

Aktuelle Zahlen und Überblick Schweiz 

Täglich gemeldete Neuinfektionen

Neu gemeldet	7-Tage-Schnitt	Δ Vorwoche
10'073	7'707,3	+21%

Lage in den Spitälern

Covid-19-Hospitalisierungen	Δ Vorwoche	Auslastung Intensivstationen
3'243	+47%	73%

So teilen sich die positiv Getesteten nach Altersgruppen auf

Wöchentlich gem. Neuinfektionen pro 100'000 Einw. nach Altersgruppen

Altersgruppe	24.08.	31.08.	07.09.	14.09.	21.09.	28.09.	05.10.	12.10.	19.10.	26.10.
80+	9,2	17,1	22,5	13,5	17,3	31,5	71,7	203,3	460,1	702,8
70 - 79	5,8	8,2	14,2	14,8	14,5	22,6	61,5	167,0	353,4	504,7
60 - 69	11,1	14,4	21,5	23,8	17,4	31,6	80,3	194,2	407,3	568,9
50 - 59	17,5	25,0	28,6	32,0	29,9	41,2	108,1	247,2	517,8	738,9
40 - 49	24,2	29,2	38,8	40,4	29,5	43,9	115,0	265,7	539,2	737,6
30 - 39	34,3	41,9	43,3	46,1	36,6	59,9	133,0	293,3	599,0	791,8
20 - 29	63,2	68,7	71,4	66,0	46,0	74,4	194,9	376,0	727,2	953,1
10 - 19	31,0	26,6	37,0	40,3	21,7	30,3	85,3	181,9	347,5	571,6
0 - 9	4,4	4,8	2,3	1,7	1,7	3,1	6,8	14,6	30,2	45,8

Die Daten werden wöchentlich jeweils am Montag aktualisiert. Als Datum wird jeweils der erste Tag der Woche angegeben. Quelle: BAG

So teilen sich die Spitaleintritte nach Altersgruppen auf

Wöchentlich gem. Spitaleintritte pro 100'000 Einw. nach Altersgruppen

Altersgruppe	24.08.	31.08.	07.09.	14.09.	21.09.	28.09.	05.10.	12.10.	19.10.	26.10.
80+	1,6	1,3	3,1	6,3	2,5	4,3	7,0	18,4	39,3	89,4
70 - 79	1,1	1,6	2,4	1,6	2,5	2,1	3,9	11,0	20,3	47,3
60 - 69	1,3	1,0	1,9	1,5	2,1	1,5	2,1	4,5	9,7	18,5
50 - 59	0,8	0,5	0,4	0,9	1,0	1,1	1,2	2,5	5,6	9,6
40 - 49	0,2	0,7	0,7	0,6	0,6	0,4	0,4	1,6	2,7	4,4
30 - 39	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,7	0,8	1,9	2,0
20 - 29	0,3	1,0	0,3	0,3	0,1	0,3	0,3	0,6	1,0	1,4
10 - 19	0,0	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,6	0,7	1,1
0 - 9	0,1	0,0	0,1	0,0	0,3	0,0	0,1	0,1	0,8	1,1

Die Daten werden wöchentlich jeweils am Montag aktualisiert. Als Datum wird jeweils der erste Tag der Woche angegeben. Quelle: BAG

So teilen sich die Verstorbenen nach Altersgruppen auf

Wöchentlich gem. Verstorbene pro 100'000 Einw. nach Altersgruppen

Altersgruppe	24.08.	31.08.	07.09.	14.09.	21.09.	28.09.	05.10.	12.10.	19.10.	26.10.
80+	0,4	2,5	2,9	2,7	2,5	1,6	2,5	7,2	18,6	40,0
70 - 79	0,0	0,1	0,0	0,4	0,1	0,6	0,6	0,8	3,0	7,5
60 - 69	0,2	0,1	0,3	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,2	1,4
50 - 59	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,3
40 - 49	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
30 - 39	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0
20 - 29	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10 - 19	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
0 - 9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Die Daten werden wöchentlich jeweils am Montag aktualisiert. Als Datum wird jeweils der erste Tag der Woche angegeben. Quelle: BAG

Das wichtigste aus der Medienkonferenz des Bundesrates vom 04.11.2020

Bundesrat beschliesst erneuten Einsatz der Armee zur Unterstützung des Gesundheitswesens

Um die Kantone bei der Bewältigung der steigenden Anzahl Hospitalisierungen und Covid-19-Patienten in Intensivpflege zu unterstützen, hat der Bundesrat an seiner Sitzung vom 4. November 2020 im Grundsatz einen erneuten Assistenzdienst der Armee beschlossen. Er umfasst maximal 2500 Armeeangehörige, die die Spitäler bei der Pflege oder beim Patiententransport unterstützen können.

<https://www.admin.ch/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen.msg-id-80971.html>

Verlängerung des Corona-Erwerbsersatzes auch für indirekt betroffene Selbständigerwerbende und Personen in arbeitgeberähnlicher Stellung

Viele Selbständigerwerbende und Personen in arbeitgeberähnlicher Stellung sind nach wie vor oder erneut von den Massnahmen gegen das Corona-Virus stark betroffen, auch wenn sie ihr Unternehmen nicht schliessen müssen. Sie können weiterhin Corona-Erwerbsersatz beanspruchen.

<https://www.admin.ch/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen.msg-id-80968.html>

Bundesrat erlässt Richtlinien für Darlehen zu Gunsten des Mannschaftssports

Der professionelle und semiprofessionelle Mannschaftssport in der Schweiz leidet stark unter den Folgen der Covid-19-Pandemie. Dank einem Hilfspaket des Bundes können Klubs direkt vom Bund mit Darlehen von insgesamt 350 Millionen Franken unterstützt werden. Die gesetzlichen Grundlagen hat das Parlament bereits erlassen.

<https://www.admin.ch/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen.msg-id-80970.html>

Bund will Härtefallprogramme der Kantone rasch unterstützen und eröffnet Vernehmlassung zur Härtefallverordnung

Der Bundesrat hat an seiner Sitzung vom 4. November 2020 die Verordnung über Härtefallmassnahmen in Zusammenhang mit der Covid-19-Epidemie in die Vernehmlassung geschickt und damit die Eckdaten für die Unterstützung kantonaler Programme durch den Bund festgelegt. Damit ist der Weg frei für eine rasche Umsetzung: Der Bund will sich an kantonalen Massnahmen, die seit dem Inkrafttreten des Covid-19-Gesetzes Ende September ausgerichtet werden, zur Hälfte beteiligen. Aufgrund der Dringlichkeit dauert die Vernehmlassung lediglich 10 Tage.

<https://www.admin.ch/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen.msg-id-80986.html>

Berufliche Vorsorge: Der Mindestzinssatz bleibt bei 1%

An seiner Sitzung vom 4. November 2020 wurde der Bundesrat darüber informiert, dass eine Überprüfung des Mindestzinssatzes in der Beruflichen Vorsorge in diesem Jahr nicht notwendig ist.

<https://www.admin.ch/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen.msg-id-80843.html>

Neues Konzept für die nationale Koordination der Intensivstationen

Der Koordinierte Sanitätsdienst KSD hat gemeinsam mit weiteren Akteuren des Gesundheitswesens ein Konzept zur nationalen Koordination der Intensivstationen erarbeitet. Ziel ist es, während der COVID-19-Pandemie über eine zentrale Koordinationsstelle die optimale Auslastung aller schweizweit vorhandenen intensivmedizinischen Behandlungskapazitäten sicherzustellen.

<https://www.vbs.admin.ch/content/vbs-internet/de/die-aktuellsten-informationen-des-vbs/die-neuesten-medienmitteilungen-des-vbs.detail.nsb.html/80931.html>

Schnelltests ab Montag zugelassen – aber noch nicht verfügbar

Auf den Antigen-Schnelltests ruhen grosse Hoffnungen. Doch die neuen Prüfverfahren haben auch ihre Tücken. Mit den Antigen-Schnelltests des Pharmakonzerns Roche erhöht der Bund die Kapazitäten für Corona-Tests. Anders als PCR-Tests weisen diese Antigen-Tests kein Erbmateriale des Virus nach, sondern bestimmte Proteine auf der Virushülle.

<https://www.srf.ch/news/schweiz/kapazitaetenerhoehung-stockt-schnelltests-ab-heute-zugelassen-aber-noch-nicht-verfuegbar>

Laut BAG sind die Intensivstationen in fünf Tagen besetzt – doch ETH-Prognosen schätzen die Lage weniger drastisch ein

Die Intensivstationen füllen sich mit Corona-Patienten. Gleichzeitig bauen die Spitäler ihre Kapazitäten aus und verschieben Wahleingriffe. Die Rega musste bis jetzt keine Patienten in andere Landesteile transportieren.

<https://www.nzz.ch/schweiz/corona-laut-bag-sind-die-intensivstationen-in-fuenf-tagen-besetzt-ld.1585045>

Bundesrat trifft Präsidenten der Schweizerischen Nationalbank

Der Bundesrat hat an seiner Sitzung vom 4. November 2020 die Präsidentin des Bankrats der Schweizerischen Nationalbank (SNB), Barbara Janom Steiner, und den Präsidenten des Direktoriums der SNB, Thomas Jordan, zur jährlichen Aussprache über die Konjunkturlage und die Geldpolitik empfangen.

<https://www.admin.ch/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen.msg-id-80974.html>

Diese Kantone sind ab Mittwoch im (Teil-)Lockdown

Genf, Neuenburg, Jura und Freiburg haben es bereits getan und die Massnahmen gegen Covid19 verstärkt. Nun geht am Mittwoch ab 17 Uhr auch der Kanton Waadt in einen Lockdown. Restaurants, Bars, Kinos und Museen werden geschlossen. Schulen und Krippen bleiben offen.

Spitalkapazitäten werden verstärkt: Wallis lässt Patienten verlegen

Im Wallis hat am Dienstag die Verlegung von Patienten des Spital Wallis begonnen, die nicht an Covid-19 erkrankt sind. Das Spital erhöht damit seine Kapazitäten zur Aufnahme von Covid-19-Patienten.

<https://www.aargauerzeitung.ch/schweiz/die-niederlande-verschaerft-ihren-lockdown-samichlaus-im-homeoffice-ueberfullte-spitaeler-diese-kantone-sind-im-teil-lockdown-138527443>

Corona-Massnahmen: Das sind die Regeln in den Kantonen

Der Bundesrat verschärft daher nach dem 19. Oktober ab dem 29. Oktober zum zweiten Mal die landesweiten Massnahmen. Trotzdem kann jeder Kanton Massnahmen darüber hinaus ergreifen. Einige haben dies schon getan. Das sind die neuen Corona-Regeln in jeweiligen Kanton.

<https://www.watson.ch/schweiz/coronavirus/523168911-neue-corona-regeln-schweiz-diese-massnahmen-gelten-in-deinem-kanton>

In den Spitälern wird es enger

Aktuell sind die Kantone Freiburg, Solothurn und Schaffhausen an den Grenzen ihrer Kapazität. Gegen Ende Woche könnten, laut Forschenden der ETH Zürich, unter anderem die Kantone Neuenburg, Aargau, Jura dazukommen. In den nächsten Wochen planen die Kantone mit der Rega vermehrt Patienten in Spitäler zu verlegen, die noch Kapazitäten haben.

<https://www.srf.ch/news/schweiz/intensivmedizin-am-limit-in-den-spitaelem-wird-es-enger>



Der 31. Halbjahresbericht der Melde- und Analysestelle Informationssicherung (MELANI)

Der Bericht befasst sich mit den wichtigsten Cybervorfällen der ersten Jahreshälfte 2020 in der Schweiz und international. Im aktuellen Bericht wird als Schwerpunktthema die Corona-Pandemie beleuchtet, die als Lockmittel für zahlreiche Cyberangriffe gedient hat.

<https://www.melani.admin.ch/melani/de/home/dokumentation/berichte/lageberichte/halbjahresbericht-2020-1.html>

Home-Office – Rahmenbedingungen schriftlich regeln

Im Home-Office zu arbeiten, gehört heute insbesondere während und wahrscheinlich auch nach der Corona-Krise bei vielen Unternehmen zum Arbeitsalltag. Neben zeitlicher und örtlicher Flexibilität sowie persönlicher Freiheit generiert die Arbeit von zuhause aus aber auch viele Fragen. Der nachfolgende Artikel versucht, möglichst viele Antworten zu geben.

<https://www.obt.ch/de/infoboard/home-office-rahmenbedingungen-schriftlich-regeln/>

Homeoffice-Regeln - Arbeitgeberpflichten für das Büro zu Hause

Klar ist: Alle Regeln, die im Büro gelten, gelten auch im Homeoffice. Doch Vorgesetzte sehen sich mit neuen rechtlichen und versicherungstechnischen Fragen konfrontiert.

<https://www.beobachter.ch/arbeit/selbstaendigkeit-kmu/homeoffice-regeln-arbeitgeberpflichten-fur-das-buro-zu-hause>

Nur dem Detailhandel geht es so gut wie vor der Krise

Im Oktober stieg der Geschäftslageindikator deutlich, wie die Konjunkturforschungsstelle KOF der ETH Zürich mitteilt.

<https://www.handelszeitung.ch/news/nur-dem-detailhandel-geht-es-so-gut-wie-vor-der-krise>

Fiasko mit Ankündigung: Das BAG hat seit 15 Jahren ein Problem mit der Digitalisierung
Meldungen per Fax und Papier: Die Coronakrise legte Versäumnisse offen. Nun zeichnet eine Untersuchung nach, wie das Bundesamt für Gesundheit sehenden Auges ins digitale Chaos schlitterte.

<https://www.watson.ch/schweiz/gesellschaft%20&%20politik/539006398-coronavirus-das-bag-hat-seit-15-jahren-ein-digitalisierungsproblem>

Vorgehen bei Symptomen und möglicher Ansteckung

Personen mit typischen Krankheitssymptomen von Covid-19 müssen in Isolation. Personen, die engen Kontakt mit einer an Covid-19 erkrankten Person hatten, müssen in Quarantäne. So können Infektionsketten unterbrochen werden.

<https://www.bag.admin.ch/bag/de/home/krankheiten/ausbrueche-epidemien-pandemien/aktuelle-ausbrueche-epidemien/novel-cov/isolation-und-quarantaene.html>

Cyberangriffe Finnland: Angriff auf kranke Seelen

Ein Unbekannter erpresst eine finnische Psychotherapie-Firma mit gestohlenen Patientendaten. Als diese nicht zahlt, droht der Hacker den Patienten.

<https://www.derbund.ch/angriff-auf-krank-seelen-876190525951>

Covid-19: Antigen-Test schlechter als PCR – wirklich?

Prof. Dr. med. Pietro Vernazza, Klinik für Infektiologie Kantonsspital St. Gallen

<https://us12.campaign-archive.com/?e=6203bdca2e&u=d47359977c8227d94bce6523e&id=55e4042f58>

Richtige Verwendung von Maskentragen

Hygienemasken (chirurgische Masken oder Nasen-Mund-Schutz nach der Norm EN 14683) schützen vor Durchdringen von Flüssigkeitsspritzer und Tröpfchen in der Ausatemluft der tragenden Person. Die Masken tragen dazu bei, das Übertragungsrisiko von Viren (z. B. Coronavirus) zu vermindern. Wichtig ist, dass die Masken korrekt getragen und die zusätzlichen Hygienemassnahmen angewendet werden.

<https://www.suva.ch/de-CH/material/Factsheets/korrekte-verwendung-von-hygienemasken#:~:text=So%20verwenden%20Sie%20die%20Masken%20korrekt%3A&text=Bedecken%20Sie%20mit%20der%20Hygienemaske,sobald%20Sie%20sie%20aufgesetzt%20haben.>



Homeoffice – daran sollte man denken:

- Haben Sie die Sicherheitslücken beim Home-Office aus der letzten Welle geregelt? Cyberangriffe nehmen derzeit stark zu.
- Wie stellen Sie den Informationsfluss sicher mit denjenigen Mitarbeitenden, die im Home-Office sind?
- Haben Sie eine gültige Home-Office-Policy für Ihr Unternehmen, welche Arbeitszeit, Entschädigung und Erreichbarkeit regelt?

Wichtig:

Es gibt Menschen, deren sozialen Kontakte finden nur im Berufsalltag statt. Gerade für diese Mitarbeitenden ist die Zeit im Home-Office besonders anspruchsvoll.

Auch darf man nicht vergessen, dass die beginnende Adventszeit für viele Menschen eine schwierige und einsame Zeit ist. Gerade diese Mitarbeitenden sollten man jetzt ganz besonders im Blick behalten.

**Wir wünschen Ihnen gute Gesundheit.
Mit Sicherheit.**

Gerade in so schwierigen Zeiten ist es **wichtig, den Fokus auch auf positive Sachen zu richten.**

Good News

Haben Sie auch genug von den täglichen Schreckensmeldungen über Corona, über Gewalt und Krieg, über Unfälle und Verbrechen?

Das deutsche Online-Magazin *enorm* hat aus der Not eine Tugend gemacht und publiziert [auf seiner Webseite](#) gute Nachrichten in der Coronakrise.

